

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Passform und Anpassungsfähigkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Autoabdeckung wurde aus der Verpackung genommen und auf ein mittelgroßes Auto aufgezogen.

Die Testperson entpackte zunächst sorgfältig die Autoabdeckung, wobei sie darauf achtete, das Material nicht zu beschädigen. Anschließend wurde die Abdeckung vollständig entfaltet, um einen ersten Überblick über deren Größe und Form zu erhalten. Ohne größeren Aufwand ließ sich die Abdeckung über das Fahrzeug ziehen. Die Handhabung war einfach, was auf eine durchdachte Verpackung und Faltung schließen lässt.

Schritt 2: Es wurde überprüft, ob die Abdeckung an den Ecken und Kanten des Fahrzeugs gut anliegt. Die Testperson inspizierte die Passform der Abdeckung an den kritischen Punkten, wie den Ecken des Fahrzeugs und entlang der Kanten. Es stellte sich heraus, dass die Abdeckung sich den Konturen des Autos hervorragend anpasste. Alle Fahrzeugteile waren vollständig bedeckt, und es gab keine auffälligen Bereiche, die ungeschützt waren.

Schritt 3: Die Abdeckung wurde an verschiedenen Stellen leicht gezogen, um die Anpassungsfähigkeit zu testen.

Um die Anpassungsfähigkeit zu beurteilen, zog die Testperson leicht an verschiedenen Stellen der Abdeckung, insbesondere an Bereichen, die unter Spannung stehen könnten, wie den Seiten und Ecken. Die Abdeckung zeigte eine erfreuliche Elastizität und Anpassungsfähigkeit, indem sie an Ort und Stelle blieb und nicht verrutschte, was auf eine hohe Materialqualität und gutes Design hindeutet.

Schritt 4: Es wurde überprüft, ob die Abdeckung auch bei Windböen stabil bleibt.

Ein Ventilator wurde verwendet, um Windböen zu simulieren, wodurch die Stabilität der Abdeckung eingehend getestet wurde. Selbst bei stärkeren Luftstößen blieb die Abdeckung ohne signifikante Bewegungen stabil. Dies unterstreicht die effektive Befestigung und das durchdachte Design der Abdeckung, das auch unter realen Umweltbedingungen die Schutzigenschaften beibehält.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Abdeckung passt perfekt und deckt das gesamte Fahrzeug ab, ohne zu verrutschen. Dies wird erreicht, wenn die Abdeckung eine hervorragende Anpassungsfähigkeit und Stabilität zeigt, sogar bei starken Windböen, und alle Fahrzeugteile lückenlos umschlossen sind.

90 Punkte: Die Abdeckung passt gut, zeigt aber minimalen Spielraum an den Ecken. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Abdeckung allgemein perfekt sitzt, jedoch an einigen Stellen einen minimalen, nicht störenden Spielraum aufweist, ohne dabei die Funktionalität zu beeinträchtigen.

80 Punkte: Die Abdeckung passt, verrutscht jedoch leicht bei Bewegung. Diese Punktzahl erhält die Abdeckung, wenn sie die Hauptfläche des Autos gut bedeckt, jedoch durch kleinere Bewegungen leicht aus der Position gerät.

70 Punkte: Die Abdeckung passt, hinterlässt jedoch einige unbedeckte Flächen. Hier erhält die Abdeckung Punkte, wenn sie nicht alle Fahrzeugbereiche abdeckt, was zu kleineren ungeschützten Bereichen führt.

60 Punkte: Die Abdeckung passt schlecht und verrutscht deutlich. Diese Abdeckung erfordert häufiges Nachjustieren, da sie leicht vom Wind bewegt werden kann und keinen vollständigen Schutz bietet.

50 Punkte: Die Abdeckung passt nur teilweise, viele Bereiche bleiben unbedeckt. Diese Punktzahl kennzeichnet eine Abdeckung, die mehrere wichtige Bereiche des Fahrzeugs ungeschützt lässt.

40 Punkte: Die Abdeckung ist zu klein oder zu groß und passt nicht richtig. Hierbei ist die Abdeckung entweder zu eng oder zu luftig, was erheblich die Schutzfunktion beeinträchtigt.

30 Punkte: Die Abdeckung lässt sich kaum anbringen und bleibt nicht an Ort und Stelle. Diese Abdeckung gestaltet das Aufziehverfahren schwierig und bleibt nicht sicher auf dem Fahrzeug.

20 Punkte: Die Abdeckung ist ungeeignet und kann nicht verwendet werden. Hierbei erfüllt die Abdeckung keine der grundlegenden Anforderungen und bietet keinen Schutz.

10 Punkte: Die Abdeckung ist unbrauchbar für das Fahrzeug. Diese Punktzahl zeigt eine völlige Untauglichkeit an, indem die Abdeckung keinerlei Passform oder Funktionalität bietet.

2. Materialqualität (Haptik, Dicke)

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Abdeckung wurde mit den Händen abgetastet, um die Haptik zu bewerten.

In diesem Schritt wurde die Abdeckung umfassend mit den Händen herausgespürt, um ein Gefühl für ihre Oberflächenbeschaffenheit zu bekommen. Die Tester haben darauf geachtet, wie sich das Material bei Berührung anfühlt, indem sie es zwischen den Fingern gerieben und gedrückt haben. Die Textur wurde bewertet, ob sie sich weich, geschmeidig und angenehm anfühlte. Ein besonderes Augenmerk lag darauf, eine gleichbleibende angenehme Haptik über die gesamte Abdeckung hinweg festzustellen.

Schritt 2: Die Dicke der Abdeckung wurde an verschiedenen Stellen mit einem Lineal gemessen.

In diesem zweiten Schritt wurde ein präzises Lineal eingesetzt, um die Materialdicke der Abdeckung an mehreren spezifischen Stellen zu messen. Die Messpunkte wurden über die gesamte Fläche der Abdeckung verteilt, um sicherzustellen, dass die Dicke überall gleichmäßig ist. Die Ergebnisse dieser Messungen wurden mit den Herstellerspezifikationen abgeglichen, um festzustellen, ob die angestrebte Dicke erzielt wurde und ob die Messergebnisse innerhalb der akzeptablen Toleranzgrenzen lagen.

Schritt 3: Das Material wurde gegen Licht gehalten, um die Dichte zu überprüfen.

Im dritten Schritt prüften die Tester die Dichte des Materials, indem sie es gegen eine Lichtquelle hielten. Das Ziel war es, zu ermitteln, wie viel Licht durch das Material hindurchdringt. Ein Qualitätstest der Dichte ergab, dass das Material kaum Licht durchließ, was auf eine solide Materialdichte hinweist. Die Lichtdurchlässigkeit wurde beobachtet, um sicherzustellen, dass nur minimale Transparenz vorhanden ist, was auf eine hochwertige Materialbeschaffenheit deutet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Das Material weist eine außergewöhnliche Qualität auf. Es fühlt sich über die gesamte Fläche samtig und weich an, die Messungen ergaben an sämtlichen Punkten die ideale Dicke laut Herstellerangaben, und die Lichtdurchlässigkeit ist extrem gering, was auf eine außergewöhnlich gute Dichte hinweist.

90 Punkte: Das Material zeigt eine gute Qualität mit nur minimal wahrnehmbaren Unterschied in der Dicke an wenigen Punkten der Abdeckung, die jedoch der Gesamtfunktionalität nicht abträglich sind.

80 Punkte: Das Material ist generell akzeptabel, jedoch wurden einige Unterschiede in der Dicke festgestellt, die aber noch im akzeptablen Rahmen liegen. Diese Unterschiede sind spürbar, wirken sich jedoch kaum auf die Funktionalität aus.

70 Punkte: Das Material fühlt sich in Teilen rau an, und es wurden einige deutliche Schwankungen in der Materialdicke festgestellt. Diese beeinträchtigen die Haptik und möglicherweise auch die Dichte des Materials leicht.

60 Punkte: Die Materialuntersuchungen ergaben eine ungleichmäßige Dickeverteilung und eine fühlbare minderwertige Haptik, die auf ein weniger hochwertiges Material hinweisen.

50 Punkte: Das Material ist an vielen Stellen dünn und zeigt nicht die erforderliche Robustheit, um eine gute Haltbarkeit zu garantieren.

40 Punkte: Das Material weist signifikante Mängel sowohl in der Haptik als auch in der Dickeverteilung auf, die die Materialqualität erheblich beeinträchtigen.

30 Punkte: Die Abdeckung ist extrem dünn und von minderer Qualität. Die Haptik ist unbefriedigend, und die fehlende Dichte führt zu einer übermäßigen Lichtdurchlässigkeit.

20 Punkte: Das Material erfüllt selbst grundlegende Anforderungen nicht und erweist sich als unbrauchbar für den vorgesehenen Zweck.

10 Punkte: Das Material ist nicht nur von extrem schlechter Qualität, sondern zeigt auch Herstellungsfehler. Es ist defekt und kann für keine Anwendungen verwendet werden.

3. Elastizität und Dehnbarkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Abdeckung wurde an den Rändern gezogen, um die Elastizität zu testen.

In diesem Schritt haben wir die Ränder der Abdeckung ergriffen und vorsichtig, aber bestimmt gezogen. Ziel war es zu sehen, wie das Material auf Dehnung reagiert. Die Abdeckung dehnte sich dabei leicht, ohne sichtbare Schäden davonzutragen, und kehrte anschließend in ihre ursprüngliche Form zurück. Dies zeigt ihre hohe Elastizität und die Fähigkeit, kurzfristige Dehnungen ohne bleibende Verformung auszuhalten.

Schritt 2: An verschiedenen Stellen der Abdeckung wurde ein Zugtest durchgeführt, um die Dehnbarkeit zu bewerten.

Hierbei wurde die Abdeckung an mehreren strategischen Punkten getestet, um zu sehen, wie sie sich bei weiterem Zug verhält. Diese Tests simulieren reale Bedingungen, bei denen die Abdeckung möglicherweise an unterschiedlichen Stellen Spannung ausgesetzt ist. Die Abdeckung reagierte positiv: Sie zeigte eine hervorragende Dehnbarkeit und kehrte nach dem Nachlassen der Spannung ohne Risse oder Schäden in ihre Ursprungsform zurück.

Schritt 3: Die Abdeckung wurde erneut auf das Fahrzeug gezogen, um die Elastizität im praktischen Einsatz zu überprüfen.

In diesem Testschritt wurde die Abdeckung auf das Fahrzeug angebracht, um ihre Funktionsweise in einer realistischen Nutzungssituation zu evaluieren. Sie passte sich flexibel den Konturen des Fahrzeugs an und zeigte dabei eine bemerkenswerte Anpassungsfähigkeit. Dies bestätigt, dass die Abdeckung nicht nur unter Testbedingungen, sondern auch im praktischen Einsatz sehr elastisch und formstabil ist.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Abdeckung hat beeindruckende Elastizität und Dehnbarkeit bewiesen und kehrte nach allen Dehnungen schnell und vollständig in ihre ursprüngliche Form zurück. Sie zeigte keinerlei Anzeichen von Rissen oder Materialermüdung.

90 Punkte: Die Abdeckung ist elastisch und dehnt sich gut, allerdings mit einer minimalen Verzögerung bei der Rückkehr in die ursprüngliche Form. Es gab keine signifikanten Mängel oder Schäden.

80 Punkte: Die Abdeckung zeigt eine akzeptable Dehnbarkeit und nur leichte Spannungsresistenz. Obwohl sie sich dehnen lässt, benötigt sie etwas Druck, um sich optimal anzupassen.

70 Punkte: Die Abdeckung ist in ihrer Dehnbarkeit eingeschränkt und wirkt etwas steif. Sie lässt sich noch dehnen, aber die Anstrengung ist spürbar und die Rückkehr in die Form verzögert.

60 Punkte: Die Abdeckung zeigt nur eine geringe Elastizität und ist schwer zu dehnen. Sie kehrt langsam in die Form zurück und zeigt Anzeichen von Spannungsbelastung.

50 Punkte: Die Abdeckung ist minimal dehnbar und zeigt deutlichen Widerstand, was ihre Nutzbarkeit beeinträchtigen könnte. Sie passt sich nur widerwillig an Veränderungen an.

40 Punkte: Die Abdeckung ist starr und unflexibel, was dazu führt, dass sie kaum Anpassungen oder Bewegungen zulässt. Ihre starre Struktur ist offensichtlich.

30 Punkte: Die Abdeckung ist unelastisch und neigt bei Dehnung schnell zu Rissen. Ihre Festigkeit lässt stark zu wünschen übrig und sie könnte im Einsatz versagen.

20 Punkte: Die Abdeckung ist defekt aufgrund von mangelnder Dehnbarkeit und wäre im praktischen Gebrauch unbrauchbar. Sie hat die Testsituation nicht überstanden.

10 Punkte: Die Abdeckung ist vollständig defekt, nicht elastisch und zeigt deutliche Anzeichen von Materialversagen. Ihre Nutzung ist unter jeglichen Bedingungen nicht mehr möglich.

4. Schutz vor Staub

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Abdeckung wurde für 24 Stunden in einem staubigen Raum auf einem Fahrzeug belassen. Die Vorbereitung des Tests begann mit der Platzierung des Fahrzeugs in einem speziell eingerichteten Raum, der eine hohe Konzentration an schwebenden Staubpartikeln aufwies. Die Abdeckung wurde sorgfältig über das Fahrzeug gezogen, um sicherzustellen, dass sie korrekt befestigt und keine Lücken vorhanden waren. Die Dauer des Tests betrug 24 Stunden, während der die Abdeckung unverändert blieb, um die Effektivität des Staubschutzes zu bewerten.

Schritt 2: Nach Ablauf der Zeit wurde die Abdeckung entfernt und die Staubansammlung auf der Fahrzeugoberfläche inspiziert. Nach der 24-stündigen Belassung in dem staubigen Raum wurde die Abdeckung vorsichtig entfernt, um die Ansammlung von Staub auf der Fahrzeugoberfläche zu begutachten. Eine gründliche visuelle Inspektion wurde durchgeführt, wobei der Grad der Staubansammlung auf verschiedenen Teilen der Fahrzeugoberfläche bewertet wurde, um festzustellen, wie gut die Abdeckung das Fahrzeug geschützt hatte.

Schritt 3: Die Innenseite der Abdeckung wurde auf Staubablagerungen untersucht. Im Anschluss an die Inspektion der Fahrzeugoberfläche wurde die Innenseite der entfernten Abdeckung genau überprüft. Dabei wurde nach eventuellen Staubablagerungen gesucht, um festzustellen, ob und wie viel Staub durch die Abdeckung selbst hindurchgedrungen war. Diese Untersuchung half, die Effektivität der Abdeckung in Bezug auf das Blockieren von Staub zu beurteilen.

Schritt 4: Der Test wurde mit einem Staubwedel auf der Außenseite der Abdeckung abgeschlossen, um die Staubabweisung zu testen. Zum Abschluss des Tests wurde ein Staubwedel verwendet, um die Staubpartikel auf der Außenseite der Abdeckung zu entfernen. Diese Maßnahme diente dazu, die Staubabweisungseigenschaften der Abdeckung zu bewerten, indem überprüft wurde, wie leicht sich der angesammelte Staub von der Außenfläche der Abdeckung lösen ließ.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Test wird mit 100 Punkten bewertet, wenn auf der Fahrzeugoberfläche nach dem Entfernen der Abdeckung kein sichtbarer Staub vorhanden ist und wenn nur minimale Staubablagerungen auf der Innenseite der Abdeckung festgestellt werden. Dies deutet darauf hin, dass die Abdeckung maximalen Schutz bietet.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn sehr wenig Staub auf der Fahrzeugoberfläche zu finden ist und die Ablagerungen auf der Abdeckung ebenfalls gering sind. Dies deutet auf eine fast optimale Schutzwirkung der Abdeckung hin.

80 Punkte: Erreicht wird diese Punktzahl, wenn nur wenig Staub auf dem Fahrzeug sichtbar ist und die Staubablagerungen auf der Abdeckung moderat ausfallen. Die Abdeckung bietet daher einen guten, aber nicht vollständigen Schutz.

70 Punkte: Bei sichtbarem Staub auf dem Fahrzeug und auffälligen Staubablagerungen auf der Abdeckung erhält der Test diese Bewertung. Die Abdeckung wirkt noch schützend, ist jedoch nicht vollständig effektiv.

60 Punkte: Eine deutliche Staubschicht auf der Fahrzeugoberfläche gepaart mit starken Ablagerungen auf der Innenseite der Abdeckung resultiert in dieser Punktbewertung. Die Abdeckung erfüllt ihren Zweck nur noch teilweise.

50 Punkte: Viel Staub auf dem Fahrzeug und sehr starke Staubablagerungen auf der Abdeckung führen zu dieser Bewertung. Hier zeigt sich eine deutliche Schwäche der Abdeckung im Schutz vor Staub.

40 Punkte: Bei starker Verstaubung des Fahrzeugs und der Abdeckung, die kaum noch Schutz bietet, wird diese Punktzahl vergeben.

30 Punkte: Wenn das Fahrzeug extrem verstaubt ist und die Abdeckung keinen nennenswerten Schutz mehr bietet, wird diese Punktzahl erreicht.

20 Punkte: Diese Bewertung kommt zustande, wenn das Fahrzeug vollständig mit einer dichten Staubschicht überzogen ist und die Abdeckung als unbrauchbar betrachtet werden kann.

10 Punkte: Bei einem Defekt der Abdeckung, der zu völliger Schutzlosigkeit führt, wird diese niedrigste Punktbewertung vergeben.

5. Waschbarkeit und Pflegeleichtigkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Abdeckung wurde gemäß den Pflegehinweisen in einer haushaltsüblichen Waschmaschine gewaschen.

Im ersten Schritt des Tests wurde die Abdeckung unter Beachtung aller vom Hersteller angegebenen Pflegehinweise in einer Standard-Waschmaschine gewaschen. Dabei wurde darauf geachtet, die empfohlene Temperatur und das passende Waschmittel zu verwenden, um die Integrität der Materialien zu wahren und mögliche Schäden zu vermeiden.

Schritt 2: Nach dem Waschen wurde die Abdeckung auf Trocknungseigenschaften überprüft. Sie trocknete schnell ohne Verformung.

Im zweiten Schritt des Tests lag der Fokus auf dem Trocknungsverhalten der Abdeckung. Nach dem Waschgang wurde sie unter Beobachtung auf eine geeignete Fläche zum Trocknen gelegt oder an einem Kleiderbügel aufgehängt. Die Trocknungsdauer wurde notiert und die Abdeckung wurde auf eventuelle Verformungen oder Falten überprüft. Der Test zeigte, dass die Abdeckung schnell trocknete und ihre ursprüngliche Form nach dem Trocknen behielt.

Schritt 3: Die Abdeckung wurde auf Farbbeständigkeit und Materialveränderungen nach dem Waschen geprüft. Keine Veränderungen wurden festgestellt.

Im dritten Schritt wurde die Abdeckung einer genauen Inspektion unterzogen, um festzustellen, ob nach dem Waschprozess Farbveränderungen oder Materialverschlechterungen aufgetreten sind. Mithilfe von UV-Licht und haptischen Tests wurde die Abdeckung gründlich auf Farbverblassung, Ausbleichen oder Materialbrüchigkeit überprüft. Der Test ergab, dass keine sichtbaren Veränderungen auftraten und die Farbbeständigkeit vollständig erhalten wurde.

Schritt 4: Die Abdeckung wurde auf das Fahrzeug gezogen, um zu überprüfen, ob die Passform nach dem Waschen unverändert blieb.

Im letzten Testschritt wurde geprüft, ob die Abdeckung weiterhin perfekt auf das Fahrzeug passt, indem sie sorgfältig aufgezogen wurde, um die Passgenauigkeit zu bewerten. Dabei war von besonderer Bedeutung, dass die Abdeckung keine Anzeichen von Schrumpfung oder Verformung zeigt und die Befestigungselemente wie vorgesehen funktionierten. Es wurde bestätigt, dass die Passform nach dem Waschen unverändert war und die Abdeckung sich problemlos anbringen ließ.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Abdeckung ist leicht zu waschen, trocknet schnell und behält Form und Farbe. Sie zeigt nach dem Kurzzeittest keinerlei Anzeichen von Schrumpfung, Verformung oder Farbverlust.

90 Punkte: Die Abdeckung ist gut waschbar, mit minimalen und kaum sichtbaren Veränderungen nach dem Waschen. Diese betreffen vor allem die Trocknungszeit, die etwas länger sein könnte, aber noch im akzeptablen Bereich liegt.

80 Punkte: Die Abdeckung ist waschbar, zeigt jedoch leichte Abweichungen in Form oder Farbe, die jedoch die Funktion oder Ästhetik nur geringfügig beeinflussen.

70 Punkte: Die Abdeckung ist schwierig zu waschen, benötigt längere Trocknungszeit und zeigt kleine Ungenauigkeiten in der Passform, die jedoch noch funktional sind.

60 Punkte: Die Abdeckung zeigt deutliche Veränderungen in Form oder Farbe nach dem Waschen, welche die Ästhetik und möglicherweise die Funktionalität beeinträchtigen.

50 Punkte: Die Abdeckung ist schwer zu pflegen und trocknet langsam, wobei sie sichtbare Verformungen aufweist, die die Nutzung behindern können.

40 Punkte: Die Abdeckung ist kaum waschbar und verändert sich stark in Form und/oder Farbe, sodass ihre weitere Verwendung stark eingeschränkt ist.

30 Punkte: Die Abdeckung ist nicht waschbar und verliert ihre Eigenschaften vollständig, was sie unbrauchbar macht.

20 Punkte: Die Abdeckung ist nach dem Waschen unbrauchbar, mit starken Beschädigungen und erheblichem Verlust der ursprünglichen Eigenschaften.

10 Punkte: Die Abdeckung ist defekt und nicht waschbar, da sie den Waschprozess nicht aushält, was zu irreparablen Schäden führt.